

Im Abo enthalten:
**Der Deutschunterricht
 digital**

So erhalten Sie Zugang
 zur digitalen Ausgabe:
[www.friedrich-verlag.de/
 digital/](http://www.friedrich-verlag.de/digital/)

HEFT 1/23

LITERATURLINGUISTIK

LIEBE LESERINNEN, LIEBE LESER,

das Anliegen, sprach- und literaturwissenschaftliche Fragestellungen zu verbinden, ist keineswegs neu. Der Terminus *Literaturlinguistik* ist spätestens seit den frühen 1990er Jahren gelegentlich greifbar. 2009 habe ich ihn zum Titel einer Heidelberger Lehrveranstaltung gewählt, 2013 in Vechta für ein Symposium *Literaturlinguistik – philologische Brückenschläge*. Er erscheint immer öfter auch in den Arbeiten von Kolleginnen und Kollegen: Beispielsweise ist für Juni 2023 an der Universität Rom II eine Tagung mit dem Titel *Literaturlinguistische Annäherungen: Textsorten der öffentlichen Kommunikation aus literaturlinguistischer Perspektive* geplant.

Das vorliegende Heft will anhand einiger exemplarischer Beiträge versuchen, Sinn und Möglichkeiten der Anwendung linguistischer Methoden und Fragestellungen auf literarische Texte im Rahmen des Schulunterrichts zu beleuchten. Nach einem allgemeinen Überblick über Anliegen und Möglichkeiten der Literaturlinguistik folgen Beiträge von Matthias Attig zu sprachlichen Funktionen in literarischen Texten, von Vilmos Ágel zur grammatischen Literaturanalyse und von Katharina Jacob zu einer sprachwissenschaftlich fundierten Perspektivierung von *Zeit* in der Literatur. Gemeinsam mit Tina Theobald werfe ich einen Blick auf die Meta-Ebene (Sprachreflexion in und durch Literatur), Jana-Katharina Mende fragt nach der Rolle sprachlicher Varietäten und ihren Erscheinungsformen in der Literatur und im letzten Beitrag stellt Marcus Müller Produktions- und Rezeptionsmöglichkeiten automatisch generierter literarischer Texte vor.

Jochen A. Bär

Thema

- JOCHEN A. BÄR
2 Literaturlinguistik – Anliegen und Möglichkeiten
- MATTHIAS ATTIG
13 Sprachliche Funktionen in literarischen Texten
- VILMOS ÁGEL
23 Literaturgrammatische Textanalyse
 Der semantische Differenzwert grammatischer Strukturen
- KATHARINA JACOB
41 Thematisierung und Versprachlichung von Zeit in literarischen Texten am Beispiel von Christa Wolfs *Störfall*
- JOCHEN A. BÄR/TINA THEOBALD
52 Sprachreflexion in und durch Literatur
- JANA-KATHARINA MENDE
63 Sprachliche Varietäten in der Literatur
- MARCUS MÜLLER
74 Der automatische Text
 Sprachspiel und Sprachernst im digitalen Zeitalter

Forum

- LITERATUR
 BASTIAN DEWENTER
88 Literarische Kanonreflexion im Deutschunterricht